

Nachrichten für Meinungsbildner täglich kostenlos für **72635** Abonnenten | 69322 Meldungen | **10836** Pressefotos

▶ Verwandte Meldungen

**Softlaser-Behandlung erstmals ohne Fachpersonal möglich**

**Tinnitus-Behandlung erstmals mit Softlaser möglich**

▶ Weitere Meldungen

**Bakterien: "Zapfsäule" für Süßstoff Mannitol**

**Protein von Cyanobakterien bremsst Ebola**

**"Intelligente Minensuchnadel" für rasche Landminenräumung**

**Test erkennt Darmkrebs frühzeitig**

▶ Attachments

**TinniTool Anwendung**

**TinniTool Gerät**

▶ pte030306002 **Produkte/Innovationen, Medizin/Wellness**

**Artikel** drucken mailen

## TINNITUS-Selbstbehandlung erstmals mit Softlaser möglich

### Ohrensausen, Ohr-Druck, Schwindel, Hörsturz, Schwerhörigkeit

Wetzikon (pts, 06. Mär 2003 08:00) - Mit dieser neuen Schweizer Softlaser-Technologie wurde eine Lösung gefunden, um die meisten Innenohrerkrankungen erfolgreich zu behandeln. Der ADisMa TinniTool ist ein Zubehör, welches an einem bereits bewährten Softlaser (ADisMa Medic Laser) montiert wird.

Die Wirkung der ADisMa Medic Laser entspricht der Photosynthese in der Natur und ist völlig sicher und schmerzlos. Der Laserstrahl durchdringt selbst tiefere Unterhautschichten und wirkt so als heilsame Biostimulation direkt auf den Stoffwechsel im Bindegewebe. Dies führt zur rasanten Regeneration des Hautgewebes, zur Stimulation des Immunsystems, zur Forcierung der Zellteilung und zur Aktivierung bestimmter Abwehrmoleküle.

Der ADisMa Medic Laser wird bereits erfolgreich zur Behandlung von Herpes, Falten, Akne, Narben, Ekzeme, Wunden, Hämatome, Arthritis, Zerrungen, Entzündungen, Gicht, Distorsionen, Pusteln, Abszesse und vieles mehr eingesetzt. Wird der ADisMa Medic Laser zur Laser-Akupunktur verwendet, so können selbst Allergien, Erkältungen, Sodbrennen, Kopfschmerzen, Reisekrankheit und vieles mehr behandelt werden. Jede Behandlungsmöglichkeit wird in dem beiliegenden Ratgeber ausführlich und gut verständlich erklärt. Die Selbstbehandlung ersetzt jedoch keine medizinisch notwendigen Therapien oder Eingriffe. Umgekehrt ist jedoch therapiebegleitend eine Behandlung mit dem ADisMa Medic Laser ohne weiteres erfolgsversprechend.

Viele Krankheiten entstehen durch einen Mangel an natürlichem Sonnenlicht. Diese benötigte Licht-Energie wird in den 5.000 Milliarden Körperzellen gespeichert. Photonen (Lichtteilchen) treiben diese Zellkraftwerke (Adenosintriphosphate) an. Verliert die Körperzelle Energie, die nicht zeitgleich wieder ersetzt wird, führt dies allmählich zur Schädigung und letztendlich zum Tod der Zelle. Auch geschädigte Sinneszellen im Ohr können sich durch die konzentrierte Zufuhr von Lichtenergie schneller regenerieren. Das konzentrierte Licht des Medic Lasers (650nm) ist dafür ideal geeignet.

Das Prinzip des ADisMa TinniTool ist es, mittels einer ausgeklügelten Fiberglasleitung die benötigte Energie vom ADisMa Medic Laser konzentriert auf die erkrankte Stelle zu projizieren (siehe Bild). In Verbindung mit dem ADisMa TinniTool können Innenohrerkrankungen wie Ohrensausen (Tinnitus), Hörverzerrung, Druck im Ohr, Schwindel und teilweise auch Schwerhörigkeit behandelt werden. Die Laserbehandlung wurde durch diverse medizinische Studien wissenschaftlich belegt. Der ADisMa Medic Laser und TinniTool sind medizinisch geprüft und zertifiziert.



[ 2 Pressefotos anzeigen ]

Technische Daten:  
Leistung: 5 mW